

Behördenverzeichnisse

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Jahrbuch für Solothurnische Geschichte**

Band (Jahr): **41 (1968)**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

BEHÖRDENVERZEICHNISSE

Die solothurnischen Vögte auf Falkenstein

Henselin Geburo	erwähnt	1406
Heinzmann Reiber	erwähnt	1408, 1409
Claus von Buchegg	erwähnt	1415
Ulrich Ostermond	erwähnt	1417
Claus Kerli	erwähnt	1437
Conrad Schüchli	erwähnt	1441, 1442
Burkhart Fröwi von Buchegg (Schultheiss zu Solothurn 1453–1455)	erwähnt	1443, 1444
Ulrich Brönn	erwähnt	1447
Ulrich Byso (Schultheiss zu Solothurn 1455–1486)	erwähnt	1447–1450
Hans Ritter, genannt Wildenstein		1451–1454
Claus Rot		1454–1457
Hans Karli		1457–1460
Conrad Graswile		1460–1463
Hans Küffer		1463–1466
Henmann Hagen (Schultheiss 1478–1498)		1466–1469
Claus Küffer		1469–1472
Benedikt Fry		1472–1475
Benedikt Conrad		1475–1477
Hans Karli		1477–1478
Hans Hützlib		1478–1481
Claus Küffer		1481–1484
Peter Emler		1484–1486
Ulrich Vogelsang		1486–1491
Urs Byso (Schultheiss 1504–1512)		1491–1494
Ulrich Vogelsang		1494–1498
Conrad Thoman		1498–1501
Hans Stölly (Schultheiss 1520–1534)		1501–1503
Ulrich Vogelsang		1503–1506
Hans Jakob vom Staal		1506–1509
Urs Ruchti		1509–1512
Hans Hugi		1512–1518
Urs Hugi (Schultheiss 1534–1543)		1518–1521
Jakob Hugi		1521–1524
Hans Heinrich Winkeli		1524–1527
Wolfgang Stölly		1527–1530
Christoph Byss		1530–1533
Urs Sury (Schultheiss 1549–1569)		1533–1539
Ludwig Kissling		1539–1542
Hug Sury		1542
Jakob Hugi		1542–1545
Glado Hugi		1545–1551
Niklaus Degenscher		1551–1557
Wolfgang Sury		1557–1563
Hans Hugi		1563–1569
Urs Rudolf		1569–1575
Urs Gugger		1575–1581
Hans Jakob Wallier		1581–1587
Konrad Sury		1587–1593

Hans Jakob Gibelin	1593–1599
Gedeon vom Staal	1599–1605
Urs von Arx	1605–1611
Urs Sury	1611–1614
Gedeon vom Staal	1614–1617
Viktor Lengendörfer	1617–1623
Viktor Byss	1623–1629
Urs Brunner	1629–1632
Viktor vom Staal	1632–1638
Petermann Müntschi	1638–1644
Daniel Gugger	1644–1650
Johann Franz Wagner	1650–1656
Franz Viktor Byss	1656–1662
Hans Jakob Wallier von St. Albin	1662–1668
Johann Philipp von Roll	1668–1674
Franz Josef Gugger	1674–1680
Franz Amanz Sury d'Aspremont	1680–1686
Urs Wilhelm Buch	1686–1687
Johann Viktor Buch	1687–1689
Johann Viktor Sury von Bussy	1689–1695
Peter Josef Reinhard	1695–1697
Johann Georg Josef Sury	1697–1703
Johann Georg Byss	1703–1709
Urs Viktor Josef von Roll (Schultheiss 1743–1759)	1709–1715
Johann Josef Wagner	1715–1721
Peter Josef Sury	1721–1727
Johann Karl Grimm	1727–1728
Johann Martin von Vivis	1728–1734
Franz Josef Diethelm von Roll	1734–1740
Urs Viktor Schwaller (Schultheiss 1765–1777)	1740–1746
Georg Josef Wilhelm Buch	1746–1752
Philipp Jakob Josef Glutz-Ruchti	1752–1758
Franz Ludwig von Roll	1758–1759
Johann Josef Felix Gibelin	1759–1761
Franz Robert Josef Balthasar Wallier von St. Albin	1761–1767
Urs Karl Josef Anton Glutz-Ruchti	1767–1773
Johann Viktor Josef Besenval	1773–1779
Urs Josef Wilhelm Timotheus Tugginer	1779–1785
Urs Viktor Leonz Sury von Bussy	1785–1789
Urs Karl Josef Schwaller	1789–1795
Karl Anton Niklaus Glutz-Ruchti	1795–1798

Die helvetischen Unterstatthalter des Districts Balsthal

Jakob Brunner von Balsthal	Mai	1798–November	1801
Karl Anton Niklaus Glutz-Ruchti von Solothurn ...	November	1801–August	1802
Peter Andres	August	1802–März	1803

Die Oberamt männer der Amtei Balsthal-Thal und -Gäu

Georg Anton von Vivis von Solothurn	1803–1812
Franz Josef Pfluger von Solothurn	1812–1825
Anton Settler von Solothurn	1825–1826
Karl Gerber von Solothurn	1826–1831

Niklaus Pfluger aus der Klus	1831–1854
Johann Gisi von Lostorf	1854–1857
Viktor Burkhart von Härkingen	1857–1862
Franz Eggenschwiler von Matzendorf	1862–1885
Albert Jäggi von Balsthal	1885–1886
Otto Studer von Oensingen	1886–1890
Josef Bloch von Balsthal	1890–1914
Eugen von Arb von Neuendorf	1914–1936
Leo Hammer von Matzendorf	1936–1965
Ernst Bruder von Wolfwil	seit 1965

Die nidausischen Untervögte im Balsthal

Berchtold (Bertschi) Besto	erwähnt	1371
Werli Grafen	erwähnt	1400

Die solothurnischen Untervögte des Gerichts Balsthal

Hans Gerber	1506–1524
Andres Ruoffli, Metzger	1524–1530
Mathis von Arx, Wagner	1530–1543
Wolfgang Zeltner, Wirt zum Löwen	1543–1577
Christoph Brunner, Wirt zum Kreuz	1577–1600
Jakob Straumann oder Straumeyer, Wirt zum Rössli	1600–1615
Christoph Brunner, Landwirt	1615–1653
Niklaus Brunner, Wirt zum Kreuz	1653–1664
Hans Zeltner, Wirt zum Rössli	1664–1675
Niklaus Brunner, Wirt zum Kreuz	1675–1688
Daniel Brunner, Wirt zum Rössli	1688–1719
Niklaus Brunner, Wirt zum Löwen	1719–1720
Urs Brunner, Wirt zum Hirschen	1720–1736
Johannes Helg, Färber	1737–1763
Georg Müller, Schreiner	1763–1790
Josef Jecker, Landwirt im Kirsihof/Mümliswil	1790–1793
Hans Jakob Brunner, Landwirt	1793–1798

Die helvetischen Gemeindebehörden

a) Die Agenten

Jakob Brunner (provisorischer Kommissar)	März	–Juni	1798
Johann Müller, Chirurg	Juni	1798–Mai	1800
Johann Brunner jun., Rössliwirt	Mai	1800–Juni	1802
Amanz Hammer, Müller	Juni	–Oktober	1802
Johann Müller, Chirurg	Oktober	1802–März	1803

b) Die Präsidenten der Munizipalität

Josef Brunner, Kreuzwirt	März	–Juni	1799
Johann Brunner, Färber	Juni	1799–Januar	1800
Jakob Brunner, Schlosser	Januar	–Mai	1800
Josef Brunner, Kreuzwirt	Mai	1800–Februar	1801
Urs Müller, Landwirt	Februar	1801–Juni	1802
Amanz Hammer, Müller	Juni	–Oktober	1802
Johann Brunner, Färber	Oktober	1802–Januar	1803
Urs Müller, Landwirt	Januar	–März	1803

Die Ammänner des Gerichts Balsthal

Johann Schär, Kartenfabrikant, von Mümliswil	1803–1809
Johann Brunner, Färber aus der Klus	1809–1831

Die Ammänner der Gemeinde Balsthal

Urs Josef Brunner, Zollner	1832–1834
Johann Meier, Landwirt	1835–1861
Georg Brunner, Krämer	1861–1866
Johann Meier, Landwirt	1866–1870
Jost Fluri, Lehrer	1870–1888
Eduard Meyer, Landwirt	1888–1904
Richard Reinhard, Wagner	1904–1929
Hermann Brunner, Landwirt	1929–1949
Ernst Müller, Gemeindeschreiber	seit 1949

Die Bürgerammänner

Albert Reinhard, Negotiant	1921–1937
Hermann von Burg, Dreher	1937–1953
Bernhard Hafner, Saalmeister	seit 1953

Die katholischen Pfarrherren

Ein Vizeleutpriester, ohne Namensangabe	erwähnt	1255
Johannes, Vizeleutpriester	erwähnt	1299
Ulrich von Bechburg, Kirchherr	erwähnt	1309
Konrad (von Bechburg?), Kirchherr und Dekan	erwähnt	1322–1332
Heinrich Herz von Balsthal, Dekan	erwähnt	1363–1381
Peter Gumet	erwähnt	1400
Berchtold	erwähnt	vor 1418
Johann Obi von Solothurn	erwähnt	1418
Heinrich von Delsberg	erwähnt	1440
Hans Heinrich Leberli von Solothurn	erwähnt	1448–1463
Johann Spiler, genannt Gutenbry, von Solothurn, Dekan		1463–1500
Benedikt Scherer von Balsthal, Dekan		1500–1523
(Reformierte Prädikanten)		1529–1531
Bartholomäus von Spiegelberg von Solothurn, Verweser		1533–1534
Gallus Stark von St. Gallen		1534–1537
P. Matthäus Junkmeister von Markdorf		1537–1539
Balthasar Brunner von Konstanz		1539–1541
Johann Fininger von Balsthal		1541–1542
P. Matthäus Junkmeister		1542–1559
Anton Thal aus Kanton Freiburg		1558–1562
Johann Murer von Solothurn		1562–1575
Johann Erhard von Baden		1575–1579
Ludwig Gross von Solothurn		1579–1582
Balthasar Meyer von Zell		1582–1586
P. Leodegar Hofschürer von Willisau (1572–1585 Abt zu St. Urban)		1586–1588
Wolfgang Brunner von Balsthal		1588–1600
Peter Frank von Zug		1600–1608
Johann Schmid von Solothurn		1608–1616
Ulrich Muelich von Olten (bischöflicher Kommissar im Buchsgau ab 1617)		1616–1631
Johann Wilhelm vom Staal von Solothurn		1631–1644

Urs Gertenhofer von Solothurn	1644–1651
Johann Jakob Wirz von Solothurn	1651–1664
Anton Byss von Solothurn	1664–1701
Johann Georg Byss von Solothurn	1701–1732
Hieronymus Leonz Sury von Bussy von Solothurn (Stiftspropst zu St. Ursen 1765–1776)	1732–1736
Johann Georg Gugger von Solothurn	1736–1756
Josef Philipp Ignaz Tschann von Solothurn	1756–1767
Johann Kaspar Meyer von Solothurn	1767–1775
Balthasar Gritz von Solothurn	1775–1785
Ludwig Hippolyt Glutz von Blotzheim von Solothurn	1785–1793
Urs Josef Leonz Altermatt von Rodersdorf	1793–1794
Johann Kiefer von Solothurn	1794–1817
Viktor Marius Kulli von Solothurn	1817–1825
Franz Xaver Wyss von Büren	1825–1859
Urs Pfluger von Solothurn	1859–1866
Urs Josef Zumthor von Therwil	1866–1896
Edmund Benedikt Meyer von Kestenholz	1896–1920
Arnold Gisiger von Rohr	1920–1958
Stanislaus Wirz von Solothurn	seit 1958

Reformierte Pfarrer

Urs Völmi	1530
Philipp Grotz	1530–1532
Konrad von Rohr	1532–1533
Hans Iselin	1893–1899
Emil Schmid	1899–1935
Otto Schäfer	1935–1952
Otto Riesen	1952–1961
Henri Doebeli	seit 1961